

Kohle, Cash und Pinkepinke

Das hr2-Kinderfunkkolleg Geld

www.kinderfunkkolleg-geld.de

15

Wie wird mehr aus meinem Geld?

Von Maria Bonifer

07.05.2016, 14.45 Uhr, hr2-kultur

Länge: 11'41

Sprecherin (Piggy Pia):: Claude de Demo
Regie: Marlene Breuer
O-Töne: Henriette (8 Jahre) & Philippa (10 Jahre) und
Schüler der Grundschule Berkersheim in Frankfurt-Berkersheim
Klaus Vehns, General Manager der „RaboDirect“ Bank

Copyright

Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt. Der Empfänger darf es nur zu privaten Zwecken benutzen. Jede andere Verwendung (z.B. Mitteilung, Vortrag oder Aufführung in der Öffentlichkeit, Vervielfältigung, Bearbeitung, Verteilung oder Zurverfügungstellung in elektronischen Medien, Übersetzung) ist nur mit Zustimmung des Autors/der Autoren zulässig. Die Verwendung zu Rundfunkzwecken bedarf der Genehmigung des Hessischen Rundfunks.

Atmo 01 Münze in Sparschwein werfen

Piggy Pia: Hmmmh, ne schöne große Euromünze, saulecker!
Und jetzt noch ein paar Cents hinterher, quasi zum Nachtsch...

Atmo 02 Münzen in Sparschwein werfen

Piggy Pia: Aber ehrlich gesagt, wir Sparschweine sind ja quasi Allesfresser, kleine Münzen, große Scheine, ganz egal – Hauptsache Geld, *echtes* Geld, muss schon drin sein, für mich, Piggy Pia, kein Plastikgeld, keine Knöpfe und schon gar keine Büroklammern oder so'n Quatsch ...

Atmo 03 Münzen in Sparschwein werfen

Piggy Pia: hmmm, danke, so ein paar Moneten gehen noch, *(etwas verschämt)* ... aber du weißt schon – was oben reinkommt, muss unten auch wieder raus. Wenn sich ordentlich Geld angesammelt hat, dann vielleicht am besten damit zur Bank!

O-Ton 01 KFK Geld 15 O-Ton 01 0'15

(Kind) In 'ne Bank kann man nicht so leicht einbrechen wie in ein Haus. Zum Beispiel, wenn man in Urlaub ist, da verstecken wir zwar unsere Sparschweine immer. Aber das ist trotzdem halt immer noch schwer, das zu garantieren, dass das nicht geklaut wird. Und bei der Bank ist es halt eigentlich ein bisschen sicherer.

Piggy Pia: Hoffentlich passiert mir das nicht: Piggy Pia allein zuhaus' und dann Besuch vom Einbrecher! Schon klar, dass dein Geld bei der Bank sicherer ist. Allerdings hält die es auch nicht für längere Zeit in einem großen Tresor versteckt. Die Bank kann das Geld nämlich gut gebrauchen. Zum Beispiel, wenn ein anderer Kunde von seinem Konto Bargeld abhebt, kann sie es ihm auszahlen, sagt Klaus Vehns, Geschäftsführer der Bank „RaboDirect“.

O-Ton 02 KFK Geld 15 O-Ton 02 0'10

(Vehns) Das ist ganz, ganz wichtig, viele Menschen glauben immer noch, dass das Geld unten im tiefen, tiefen Keller einer Bank im Tresor liegt, aber das tut es gar nicht, sondern die Bank arbeitet wirklich damit. (Stimme oben!!)

Piggy Pia: Dein Gespartes findet sich also bald in anderen Geldbörsen oder Sparschweinen wieder. Aber die Bank hat natürlich aufgeschrieben, dass du ihr das Geld gegeben hast. Und dass sie dir diesen Betrag schuldet. Und wenn du dein Sparguthaben eines Tages abheben willst, dann zahlt sie dir wieder Bargeld aus. Sparkunden sind die Bankkunden, die der Bank ihr Geld leihweise geben, und Kreditkunden - das sind die Kunden, die sich bei der Bank Geld leihen. Aber die Banken vergeben diesen Kredit nicht einfach so, sondern sie verlangen dafür „Zinsen“.

- O-Ton 03** **KFK Geld 15 O-Ton 03** **0'19**
(Vehns) Das ist sozusagen der Preis des Geldes. Also, wenn ich Geld leihe, muss ich später, wenn ich das Geld dann zurückzahle, ein bisschen was drauflegen und das, was ich drauflege, das sind die Zinsen. Das ist sozusagen das, was ich an den Verleiher des Geldes bezahle, dafür, dass er mir Geld geliehen hat.
- Piggy Pia:** Zinsen sind also so 'ne Art Leihgebühr...
- O-Ton 04** **KFK Geld 15 O-Ton 04** **0'01**
(Vehns) So 'ne Art Leihgebühr, genau!
- Piggy Pia:** ... und von dieser Leihgebühr geben die Banken ihren Sparkunden etwas ab. Ist ja nur fair, denn schließlich haben sie sich ja selbst Geld von den Sparkunden geliehen.
- O-Ton 05** **KFK Geld 15 O-Ton 05** **0'19**
(Vehns) Die Bank vermittelt sozusagen zwischen denen, die sparen und denen, die Geld brauchen oder Kredite aufnehmen und gibt auch von dem Geld, was mit den Kreditkunden verdient – gibt davon ein bisschen was auch an die Sparkunden ab. Und deswegen verdienen die Sparkunden auch mit ihren Spargeldern bei der Bank ein bisschen was an Zinsen.
- O-Ton 06** **KFK Geld 15 O-Ton 06** **0'38**
(Kind) Ein Fabrikant will neue Sachen herstellen und hat nicht das Geld, die Maschinen dafür zu kaufen, und dann geht er zur Bank und leiht sich das Geld, kauft die Maschinen dann, und dann verkauft er die Sachen, die er produziert hat. Und dann gibt er der Bank das Geld zurück und noch 'n bisschen mehr, und dann wird der Bankdirektor damit ein bisschen bezahlt mit dem Geld was mehr drauf gekommen ist, und der Rest kommt dann zum Beispiel auf das Konto der Kinder.
- O-Ton 07** **KFK Geld 15 O-Ton 07** **0'01**
(Vehns) So kann man das auch erzählen, ja.
- Piggy Pia:** Naja, fast. Denn schließlich muss die Bank nicht nur den Bankdirektor bezahlen, sondern auch alle anderen Mitarbeiter. Und Strom und Miete und all so was. Aber von dem Geld, das sie dann noch von den Kreditzinsen übrig hat, gibt sie den Sparkunden etwas ab. Und so ist dein Geld nicht nur *sicher* bei der Bank, es wird sogar *mehr!* Und je länger du dein Geld bei der Bank festlegst, desto mehr gibt sie dir meist von den Zinsen ab, oder Herr Vehns?
- O-Ton 08** **KFK Geld 15 O-Ton 08** **0'07**
(Vehns) Ich sag mal, die Daumenregel, dass je länger man das Geld der Bank zur Verfügung stellt, umso mehr Zinsen bekommt man dafür, die Daumenregel gilt.

Piggy Pia: Stell dir mal vor, Oma und Opa haben dir zur Einschulung 1000 Euro geschenkt, aber das Geld ist nicht zum Gleichausgeben gedacht, sondern für später, zum Beispiel für deinen Führerschein.

O-Ton 09 **KFK Geld 15 O-Ton 09** **0'22**
(Vehns) Nehmen wir ein einfaches Rechenbeispiel, dass man Zinsen von einem Prozent bekommt, dann, wenn es auf dem Sparkonto liegt, dann hätte man nach einem Jahr 1010 Euro. Und das Tolle ist, dass im zweiten Jahr diese zehn Euro, die man im ersten Jahr als Zinsen bekommen hat, sich auch schon wieder mit verzinsen, das nennt man den Zinseszinsseffekt ...

Piggy Pia: Dann hast du also nach zwei Jahren eintausend zwanzig Euro und zehn Cent auf dem Konto. Und nach zehn Jahren hast du dann einhundert und vier Euro und 62 Cent mehr auf deinem Konto als du selbst eingezahlt hast. Wichtig ist dann aber, dass du bei der Bank auch wirklich ein *Sparkonto* hast, also eines, auf das es in der Regel Zinsen gibt und wo das Geld meist einige Zeit *festliegt*:

O-Ton 11 **KFK Geld 15 O-Ton 11** **0'09**
(Vehns) Man sagt „festliegt“, weil man sich als Kunde verpflichtet, dass man dann für einen bestimmten Zeitraum das Geld der Bank zur Verfügung stellt und nichts von dem Konto abhebt. (Stimme oben!!)

Piggy Pia: Oder du schließt mit der Bank einen sogenannten „Sparvertrag“.

O-Ton 12 **KFK Geld 15 O-Ton 12** **0'19**
(Vehns) Ein Sparvertrag bezeichnet normalerweise das, dass ich regelmäßig feste Beträge auf ein Sparkonto einzahle. Da verpflichte ich mich gegenüber der Bank, jeden Monat oder jedes Jahr eine bestimmte Summe auf mein Sparkonto einzuzahlen, und das nennt man dann üblicherweise Sparvertrag.

Piggy Pia: Übrigens: Geld kann man nicht nur verleihen. Man kann sich damit auch an einem Unternehmen beteiligen. Dazu muss man dann Aktien kaufen:

O-Ton 13 **KFK Geld 15 O-Ton 13** **0'35**
(Vehns) Eine Aktie ist nichts anderes als ein Eigentumsanteil an einem Unternehmen. Das heißt, wenn man ein Unternehmen gründen möchte und Geld dafür braucht, weil man das selbst nicht alles hat, dann verteilt man Aktien und sammelt mit diesen Aktien Geld ein um dann sein Unternehmen aufzubauen. Und jede einzelne Aktie ist ein Anteil am Unternehmen. Das heißt, jeder der dann eine Aktie hat, ist auch Eigentümer – zumindest zu einem gewissen Teil - von diesen Unternehmen. Und das sind dann Aktien.

Piggy Pia: Aber wer die falschen Aktien kauft, macht nicht automatisch *mehr* aus seinem Geld, sondern verliert vielleicht sogar eine Menge. Vielleicht sogar alles!

- O-Ton 14** **KFK Geld 15 O-Ton 14** **0'28**
(Vehns) Das heißt, wenn ein Unternehmen keinen Erfolg hat oder vielleicht sogar pleite ist oder ganz erfolglos ist, dass dann die Aktie auch gar nichts mehr wert ist. Es kann aber auch genauso sein, dass das Unternehmen sehr erfolgreich ist, und man dann für seine Aktie, für die man 100 €uro bezahlt hat, dann nachher 1000 € zurückbekommt, also das Risiko und die Chance bei einer Aktie sind viel, viel größer als es die Zinsen bei einem Sparkonto sind.
- Atmo 05** **DS Atmo**
Münzen in Sparschwein werfen
- Piggy Pia:** Hmm, danke aber so langsam bin ich, Piggy Pia, echt randvoll.
Lieber jetzt mal ab damit! Es gibt übrigens noch einen Trick, wie man mehr aus seinem Geld machen kann – ganz ohne Bank: Man kauft Gegenstände und verkauft diese dann teurer weiter. Manche Erwachsene machen das mit Schmuck oder mit Kunst. Sie sammeln zum Beispiel Bilder von Malern, die noch ganz unbekannt sind, und hoffen, dass diese irgendwann berühmt werden, weil dann natürlich auch die Bilder wertvoller werden.
- O-Ton 16** **KFK Geld 15 O-Ton 16** **0'12**
(Vehns) Man kann auch bestimmte Spielzeuge sammeln, die später mal einen Sammlerwert haben. Aber das kann man häufig nicht vorher wissen.
- Piggy Pia:** Klar. Ein bisschen Schwein braucht es da schon!
- O-Ton 17** **KFK Geld 15 O-Ton 17** **0'01**
*(Kind) Meine Mutter hat **Schlümpfe** gesammelt... (Stimme oben!!)*
- Piggy Pia:** Die Schlümpfe, genau! Die kleinen blauen Zwerge mit den weißen Zipfelmützen! Viele eurer Mamas und Papas hatten die als Kind! Einige dieser Schlümpfe waren damals in den Schokoladen-Überraschungseiern drin. Und manche dieser Schlumpf-Figuren sind heute unter Sammlern viel Wert! Wer die verkauft, bekommt dafür schweineviel Geld! Und es gibt noch etwas anderes, etwas ganz kleines, das seit vielen Generationen gesammelt wird:
- O-Ton 18** **KFK Geld 15 O-Ton 18** **0'09**
(Kind) Briefmarken!! Wenn ich richtig schöne Briefmarken auf einem Brief finde, dann popel ich die meistens ab, und ich hab ' da so ein Portemonnaie, und da tu ich dann die halt immer alle rein.

O-Ton 19

KFK Geld 15 O-Ton 19

0'26

(Vehns) Meine Erfahrung mit Briefmarken sammeln ist, dass man in der Regel den Wert, den man dort ansammelt, dramatisch überschätzt, weil der Wert hängt in dem Fall davon ab, was jemand anderes bereit ist dafür zu zahlen.

Und jemanden zu finden, der für die eigene heißgeliebte Briefmarkensammlung auch bereit ist, dann tatsächlich Geld zu bezahlen, ist außerordentlich schwierig.

Piggy Pia:

Naja gut, aber so ist das mit dem Geldanlegen eigentlich immer. Dein Geld wird nur dann mehr wert, wenn du es in Dinge steckst, die auch für andere Menschen von Wert sind. Egal ob das nun große Häuser sind oder kleine Briefmarken. Sicher ist jedenfalls, dass dein Geld nicht mehr wird, wenn du es immer nur in mich, Piggy Pia, hineinstopfst oder in welches Sparschwein auch immer. Es macht dort keine Junge! Höchstens Sparschwein-Blähungen!

Atmo 06

Sparschwein schütteln

Deshalb immer mal rütteln und schütteln und hören, wie voll wir schon sind – und dann ab damit! Mach dich mal schlau, viele Banken bieten spezielle Kinderkonten an!

Atmo 07

Sparschwein ausleeren

Gema KFK Geld 15 Wie wird mehr aus meinem Geld?

Musiktitel: SOMERSET 0'39
SONOTON Trackcode: AB-C020802
Katalognummer: AB-C020802
Track Nummer: 2.0
Komponist: Dan Gautreau, Tom Howe
ISRC: US-AML-11-208-02
EAN/GTIN: 5055312812082
Album: BIG FOLK (AB-CD 208)
Labelcode: LC-05908
Verlag: Sonoton Music GmbH & Co. KG (Abaco Music - AB-CD)

Musiktitel: CAN 0'51
SONOTON Trackcode: TFS052019
Katalognummer: TFS052019
Track Nummer: 19.0
Komponist: Justin A. Deming, David J. Vanacore
ISRC:
EAN/GTIN:
Album: SPECIALTIES: CAJUN VOL. 10 (TFS 520)
Labelcode: LC-30722
Verlag: Sonoton Music GmbH & Co. KG (24/7 Music Library - TFS)

Musiktitel: RATS 4'27
SONOTON Trackcode: TFS052067
Katalognummer: TFS052067
Track Nummer: 67.0
Komponist: Justin A. Deming, David J. Vanacore
ISRC:
EAN/GTIN:
Album: SPECIALTIES: CAJUN VOL. 10 (TFS 520)
Labelcode: LC-30722
Verlag: Sonoton Music GmbH & Co. KG (24/7 Music Library - TFS)